

Colitis ulcerosa: Probiotika zusätzlich zur Standardbehandlung erhöhen die Chance auf eine Ruhephase

Datum: 27.08.2021

Original Titel:

Probiotics combined with aminosalicyclic acid affiliates remission of ulcerative colitis: a meta-analysis of randomized controlled trial

DGP - Patienten mit [Colitis ulcerosa](#) können von Probiotika, die zusätzlich zur Standardhandlung mit Aminosalicylaten eingenommen werden, profitieren. Das war das Ergebnis einer Übersichtsarbeit, bei der die Wissenschaftler die Ergebnisse mehrerer Studien zusammenfassten.

Die Wirksamkeit von Probiotika bei chronisch entzündlichen Darmerkrankungen wird viel diskutiert. Wissenschaftler aus China wollten sich einen Überblick über die derzeitige Datenlage zu diesem Thema verschaffen. Dabei interessierte sie gezielt die Frage, ob sich Probiotika, die in Kombination mit Aminosalicylaten (Mesalazin oder Sulfasalazine) eingenommen werden, positiv auf den Krankheitsverlauf auswirken.

Wissenschaftler fassten die Ergebnisse mehrerer Studien zusammen

Die Wissenschaftler suchten in internationalen Datenbanken nach Studien, die sich mit der Wirksamkeit von Probiotika in Kombination mit Aminosalicylate bei [Colitis ulcerosa](#) befasst haben und bis Juni 2018 veröffentlicht wurden. Sie fanden insgesamt 27 geeignete Studie, die die Daten von 1942 Patienten beinhalteten. In den Studien wurden insgesamt sieben verschiedene Bakterienarten eingesetzt (Bifidobacterium, Lactobacillus, Streptococcus thermophilus, Enterococcus faecalis, Clostridium butyricum, Bacillus subtilis und Saccharum). Neun Studien verwendeten nur eine Bakterienart, eine Studie nutzte eine Kombination aus zwei Bakterienarten und in den restlichen 17 Studien wurde eine Kombination aus drei Bakterienarten getestet. Die Dauer der Behandlung betrug bei den meisten Studien 8 Wochen - bei weniger Studien 4 oder 12 Wochen. Die Wissenschaftler fassten die Ergebnisse der Studien zusammen und unterzogen sie einer erneuten Analyse.

Patienten erreichten mit zusätzlichen Probiotika häufiger eine Ruhephase

Bei der Auswertung der Daten stellten die Wissenschaftler fest, dass die Patienten häufiger eine Ruhephase der Erkrankung erreichten, wenn sie zusätzlich zu Aminosalicylaten Probiotika verwendeten, statt nur die Aminosalicylate einzunehmen. Dies war sowohl bei Patienten mit einer milden bis moderaten Colitis ulcerosa als auch bei Patienten mit einer aktiven Colitis ulcerosa der Fall.

Patienten mit Colitis ulcerosa konnten somit davon profitieren, wenn sie zusätzlich zu Aminosalicylaten Probiotika nahmen. Dies äußerte sich dadurch, dass die Patienten, die zusätzlich

Probiotika nahmen, häufiger eine Ruhephase der Erkrankung erreichten als die Patienten, die allein auf die Medikamente bauten.

Referenzen:

Peng L, Zhong Y, Wang A, Jiang Z. Probiotics combined with aminosalicyclic acid affiliates remission of ulcerative colitis: a meta-analysis of randomized controlled trial. Biosci Rep. 2019 Jan 18;39(1). pii: BSR20180943. doi: 10.1042/BSR20180943. Print 2019 Jan 31.



MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“